

Startseite | Bern | Gastro-News aus Bern – Restaurant ohne Konsumationszwang am Start

Gastro-News aus Bern

# Restaurant ohne Konsumationszwang am Start

In der «Holliger»-Siedlung hat ein Wirtelokal eröffnet, in dem man auch nur Bücher lesen oder an öffentlichen Computern arbeiten kann.

Publiziert: 03.02.2022, 12:53



Auf dem Areal der ehemaligen Kehrlichtverbrennungsanlage realisieren sechs gemeinnützige Bauträger eine nachhaltige Siedlung.

Illustration: zvg

Im Berner Holligenquartier ist ein inklusives Restaurant ohne Konsumationspflicht an den Start gegangen. Nebst dem öffentlichen Restaurant gibt es Veranstaltungen, eine Plattform für Nachhaltigkeit und eine Anlauf- und Bera-

tungsstelle für Menschen in prekären Lebenssituationen.

Auch Dienstleistungen im Bereich Wohnbegleitung und -beratung sind im Angebot. Das «Dock8» befindet sich in der neuen Siedlung «Holliger», wie die Betreiber am Donnerstag mitteilten.

Im Restaurant können Gäste Zeitungen und Bücher lesen. Sie finden aber auch einen öffentlichen PC mit Drucker und ein Klavier. Angeboten werden auch «Solimenu», die etwas teurer sind. Damit können Speisen für Bedürftige vergünstigt werden.

Getragen wird das Projekt vom Verein Wohnenbern, der Genossenschaft Warmbächli, der Infrastrukturgemeinschaft Holliger (ISGH), der römisch-katholischen Kirche Region Bern und der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Frieden.

*SDA/mb*

Publiziert: 03.02.2022, 12:53

Fehler gefunden? [Jetzt melden.](#)

**3 Kommentare**